

Einweihung des Gewächshauses am Happacherhof

Erst nach etlichen Jahren, oft nach Jahrzehnten erblühen Pflanzen. Das Gewächshaus der Schule hat sich ähnlich geziert. Seit der ersten konkreten Idee, ein solches zu errichten, sind nahezu 20 Jahre vergangen, im August 2018 wurde es dann endlich fertig gestellt und am 29. April 2022 in einem Festakt nun offiziell eingeweiht.

Die Segnung des Glashauses übernahm Hochwürden Pfarrer Peter Hofmann. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der OFL-Musikkapelle, die innerhalb nur einer Woche mit dem Kapellmeister Stefano Manca gleich mehrere Stücke eingübt hat.

In der Planungsphase des neuen Übungsortes war die Stundentafel der Fachoberschule für Landwirtschaft noch eine andere. Es gab Fächer, wie Schädlingsbekämpfung oder Pflanzenpathologie, für welche im Gewächshaus zwei kleinere Abteilungen eingeplant waren. Die Inhalte dieser Fächer sind nach der Reform teilweise in die Fächer Pflanzenbau und angewandte Biologie eingeflossen. So präsentiert sich das Gewächshaus heute mit zwei großen Abteilungen und zwei kleineren. Die größeren werden von den Schüler*innen im Landwirtschaftlichen Praktikum, die kleineren für Übungen in Pflanzenbau und von der Integrationsgruppe genutzt. Gerne ist dieses Gebäude zudem eine Rückzugsort bei Wind oder schlechtem Wetter.

Die Übungen der Schüler*innen aus dem Landwirtschaftlichen Praktikum, welche sich hauptsächlich mit der Anzucht von Gemüsepflanzen für den Schulgarten befassen, beginnen Ende Februar mit der Aussaat. Die Palette der Gemüsepflanzen reicht von verschiedensten Sorten von Tomaten, Paprika, Salaten und Kohlgewächsen. Besonders ist die Fachgruppe darauf bedacht, alte oder auch weniger bekannte Gemüsepflanzen heranzuziehen und so wieder ins Bewusstsein der Schüler*innen und deren Familien zu rücken. Jede Woche wird dann neben verschiedensten anderen Tätigkeiten am Übungshof weiter ausgesät, der Garten vorbereitet, pikiert und



Schuldirektor Christian Gallmetzer konnte zahlreiche Gäste und Schüler willkommen heißen.



v.l.n.r.: Andreas Amort, Martina Comper, Martin Feichter, Roland Pichler, Christian Gallmetzer, Peter Hofmann, Matthias Feichter, Franz Tutzer, Hannes Christoph, Martin Nock, Roland Dissertori

dann ausgepflanzt. Besonders stolz sind unsere Schüler*innen, wenn sie dann ihre eigenen Pflanzen mit nach Hause nehmen können. Im Pflanzenbau und der Angewandten Biologie werde heuer beispielsweise Kreuzungsversuche mit Tagetes und die Aussaat von verschiedenen Sämlingen von Stein – und Kernobst, sowie Trauben ausprobieren. Für den Happacherhof, für alle Lernenden und Lehrenden ist das Gewächshaus ein weiterer Schritt zum Gelingen der Übungen und deren Qualität, sowie eine Steigerung der Wertig-



Nach langer coronabedingter Pause konnte die Schulkapelle wieder auftreten.

keit der Landwirtschaftlichen Produktion. Möge das Gewächshaus nach längerer Keimungsphase jetzt zu einer stattlichen Pflanze heranwachsen und für viele Jahre Schüler*innen als Lernort zur Verfügung stehen!

Fachgruppe
Landwirtschaftliches Praktikum